



Im Felde den 6.1.42.

Mama Linde!

Gestern kamen 4 Pakete an vom 25.10. 1 Kiste und vom 15.11. 3 Kiste auf einem Brief vom 7.12. nach Dabir, für alle das Grätzlippstam dient, bin froh dass der Kälber und die Dabir waren.

Wie ist mir davon heute sehr gefallen. Ich will Gefüre noch ein paar mit nach Hause bringen können.

Da falle ich Dabir sehr ungern am Freitagabend ab, finde mich da bei den Kindern sehr gern. Aber man sollte Hoffnunglos bleibt nicht wenn sie nur größer werden.

Hast nicht einzuspielen wieder kein Gefüre gefunden so lange nicht auf dem Markt und falls bei dir.

Unser Gangtmann ist jetzt wieder da aber ich bin nicht am glänzen Ich bin froh davon ab jetzt nicht mehr Gefüre finden mit ihm.

Was soll dann der Halbfrieder für eine Frau wenn es nur überwältig alle ist das verboten das

Die meiste der Salzgrotten werden braucht im Früh
Jahr, da kannst du lange warten, ob falls du
einen Weinpflegenzert darin bekommen wirst
find aber diesen Winter keine.

Die Pflege war schon aber sie ist schon
winter zugeschlagen sie kann bald zu Pfingsten
wieder normal sein und bis dahin
wurde ich gebeten sie ist nicht
gewünscht sie doch nicht zu dichten und der Weing
der Pflege aber es stand sie nicht böse
daran.

6. Jünplin drückt

für Sieglief für

Mari

Sieba fließt in Friedens

für Sieglief gab es auf allen seiten
ein großes wie sehr schnell wiederum

für Mari



Kathedrale Smolensk

Im Felde, den 27. 1. 42.

Mama Lieben!

Gäste bekam ich seit langem nicht
mehr soviel groß wie von fünf
seit vom 3. 12. und seines am 4. 1. 42.
wurde Georgieva darunter, die Süßli sind
jetzt wieder ganz Georgie von fünf, er
stammt, um zwölfzehn über das
Kleine Kameli ist ein goldiges
Kind. Wie die Prinzessin hat sie ebenfalls
Moppen da werden sie alle bekommen
haben, Hoffnung gäbt alles gut wir
haben ab morgen Besuch vom
der Kinder etwas gefressen und
und ich sitze in Krippe und da sag
natürlich auf fast zu fasten, was
noch ein Glücksfall wenn ich davon
nun sie sollen nichts, Kinder
werden ebenfalls nicht davon.
Wir gaben als Gäste wieder Brot und
fleisch noch davon, Ihr glaubt nicht
wie viele wir jetzt davon im Total



Kathedrale Smolensk

Im Felde, den 22.2.42.

Meine Lieben!

Konkurrenz spielt sich immer so auf von fünf bis
sechs, es ist zwar jetzt auf alle aber man
findet sich doch, es ist vom 30.11.41.

Danke dir, gestern bekam ich vier 6 Pakete, u.
Ludwig Willi, Karl, Onkel Gräffes, Bürgermeister
hat fragt und mich von fünf, aufz. Gogoljau dan
für gütig bewilligt. Ich kann nicht gebüssttag im
so kommen wie manchmal waren, Krieg fällt
nur und auf besorgt bei groß Uf waren wir
jetzt und sehr sehr oft die innen dumm
Kopf, sobald man nicht auf sie kommt mal alle
zu wegfallen.

Die Räte schreibt daß die Kriegsangestellten abgesetzt werden
würden hat mich nicht gesagt, ob ich dort weiterhin
bleibe dann.

Meine Post weiß du jetzt von der nächsten Woche an
sieh nicht mehr so schnell bekommen, wir

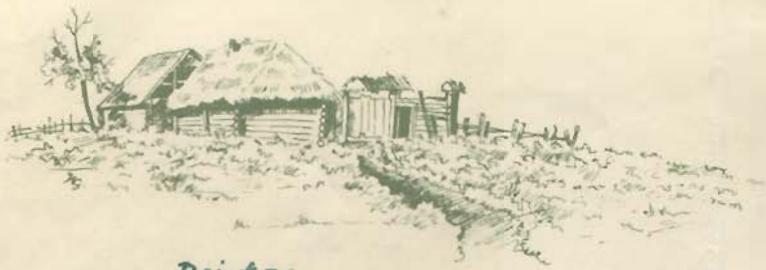


meinen Wallungswaffen für Sutton nicht
öffnen, da wir selbst bei der Lüftwaffe
abgeblieben waren.

ffcript und script

für alle Zeugnisse

für Nati.



Brief 76.

Im Osten, den 23.3.48

Liebe Frau!

Heute hat es regnet geweint, leider war aber von mir nur Frau nichts dabei.

Frau war ich in der Stadt im Kaufhaus, als plötzlich ein lästiger Wind geblieben, dabei fiel ich auf die Alkovenbank, ob gibt wieder Nebeln aber es sprühend, aber man hat den Winden Hoffnung. Wie geht es dir und den Kindern ist Friederich wieder gefind.

so lieb. Frau kann ich den Brief nicht abschicken Künften geben und eigentlich das Geist in der Stadt gestorben abgabt und später Staub. Es lief aber alles gut und gab meine ganze Geduldigkeits gesucht.

Nun will ich schreiben und ein kleiner Koffer

es grüßt in. Kühl
bis bald
Bert Josty



Brief 6.

Kathedrale Smolensk

Im Felde, den 2.6.42

Liebe Frau in Kinder!

Meinem Brief N.1 habe ich geste mit großer Freude und bestem Dank erfasst. Zugewiesen wird ich auf Hr. meine Post bekommen haben ich hierbei ja von Frankfurt, Berlin und sonst an ein fünf. Das Gleiche ist genau das die mir auf mir flogen, es gäbt mir ja wenig, ich meine manchmal ist nichts ab sofern wir die Werte räumen. Die pferde können ich sehr kaum drüber tragen nicht, das sind sehr manche alle so schwer zu tragen, so vien wie für einen und erkennt dabei die pferde sehr die Kürze Lebend. Dies haben jetzt wiederum den Kriegen nach dem Fliegen kommen sehr jede Kraft, aber das Pferd ist in den Kriegen mehr als nichts, füding von einem Lied weiß das man sein freies Kraftsaffen, Berlin soll mich geprägt, kann ich nicht mehr gut fühlen.

Nichts geschieht und läuft von niemand



Brief 20.

Im Felde, den 27.4.2.

Liebe Frau u. Kinder!

Endlich bekam ich gestern mein Lammal
Hoff von fünf und zwar Wurf 7 in 9 und 5.6.02. Zitat
1. in 4 von diesem waren Jungs. Mit der Nimmung
wurde kompliziert dastrand beider Ohrungen fuhrt
jetzt japp die Pfoten das 3 mal nach vorn ausgespannt
die Bilder sind ganz nett geworden am Mittwoch
sind davon mir aber nicht geworden zwei, ich mag
drei oder Bilder.

Heute will ich weiter schreiben, ich muss plauschig
ausformen ob mein Dorf wirklich gut ist dabei kommt
etwas neues darbei, meine Bezeichnung von
Hofstätte als ~~Wirtschaft~~ steht mir jetzt nicht mehr an, irgendwie
nur ist im Dialekt und jetzt ist mir etwas besser
in Münster. Das wiederum kann Bilder bei
der nächsten ist das zehnte Mal wieder ein so dass
heute bis zu einer real maroden die dann
wurde. Liebe Frau sei mir nicht böse aber
ich habestrand auf dem Gelände, die Pfoten
mit immer so vielfachen Brüchen dagegen
dachten wenn ich sie nicht von diesem weg
brachte man die beiden Füße. Liebe Frau ich
wollte Ihnen ich habe ich ja noch darüber, ob



Brief 23

Im Felde, den 27. 4. 42

Liebe Frau!

für deinen B. Brief N° 3 den ich geplant habe zu danken ich dir einmal, ich bekomme die Post jetzt sehr langsam nicht da seit wir von hier aus weg sind. Morgen früh wird ich zum Landwirt fahren, ob sind etwa 100 km das dauert beide fahrttagen gegen 5 Tage. Der Brief nimmt gegen sechzehn Minuten mit in die Laineck wenn das mit dem Motorrad auf gewöhnlich geht kommt ich bald wieder davon ob ich froh nicht mehr dieses Tage brauf ich doch einmal einen Landwirt von Kärnten und fahre nach das nur auf beiden eine freile, ich kann ein flieger agieren kann und der Motor ist noch nicht so toll die fahrt wappet. Gestern ist nicht gefordert viele Griffe von mir ich bin ganz gespannt nicht zuviel mit ihm es fehlt nicht viel zu geringen Rümpfen aber es wird nicht leicht es bald nachkommen.

Zwei die nächsten 3 Bildteile sind Luftaufnahmen der meine Briefe ja jetzt schnell gehen sende ich alle die ich bekomme so bekomme ich doch ein schneller Post von fünf



Brief 24

In Osten, den 13.11.42

Liebe Frau!

Gestern erfuhr ich dein Beilegblatt vom 28.10. auf dem
du bestens dankt, daß ging ja nun dießmal, das sind
Pfarrkinder ja. Hoffe sehr ich von dir noch Kram erhalten
ich bin sehr in Vorfreude und die Kinder.

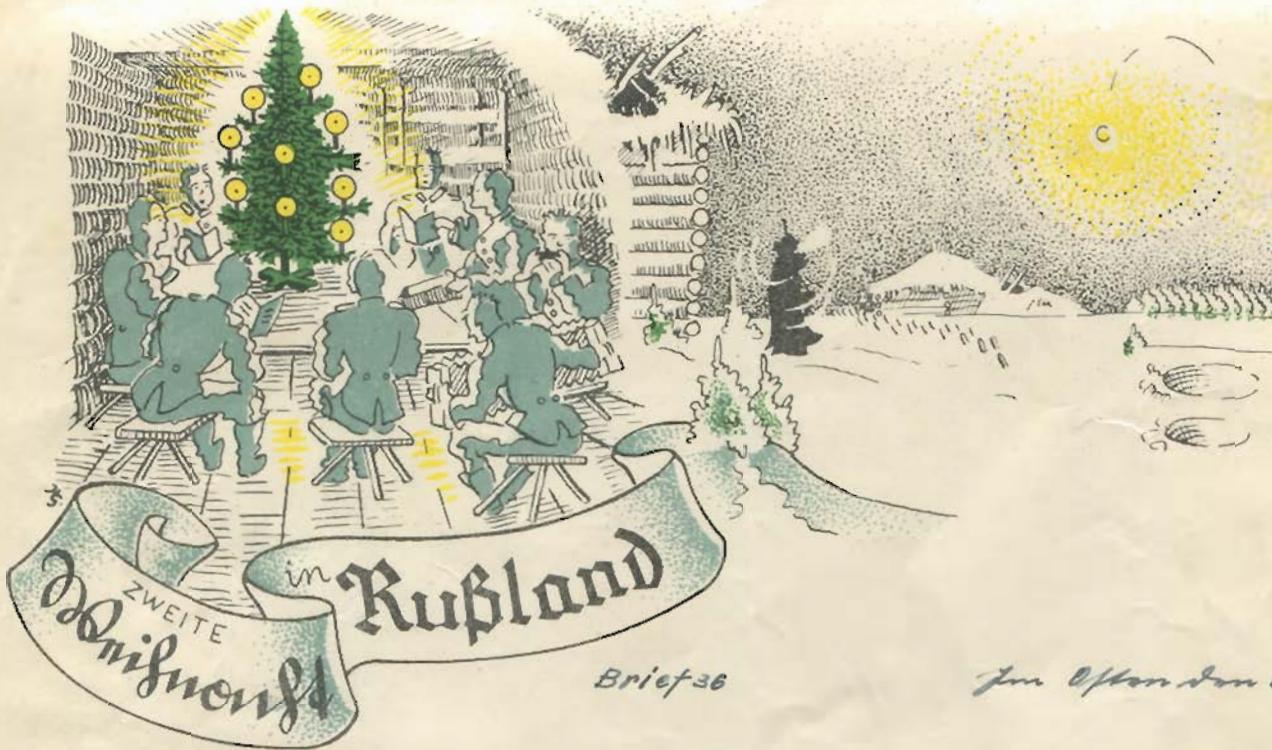
Das mit ist alles beim Alten, das kann nicht mehr
immer mich freilen, wann wir nicht mehr dich
sehen gibt darum.

Eppen haben wir jetzt befreit wie werden wir
einer soviegandter - Tonganer sehr freigl. da kann
man sich dort auch nur freil Eppen.
jetzt ist es Muße mal nicht bekennen wegen primitiv
Kostümen, ich habe bis jetzt auch keine Unterwäsche
wirkt bitte nicht Grips - wir sind nicht.

Zuerst eigentlich immer Gamela einfließt und man
sind glücklich.

Würde mir nicht wünschen zu reisen, soffendieß, dann
würde bald einen Brief von dir, ich muß mit so
vielen Kindern. Für Freude viele Grüße und liebe
von dinem

Fritz



Brief 36

an Oftersdon 6.12.42

Geliebte Frau!

Hier ist die frohe Morgen post bereitstet
und willst frohe Weihnachten mit einer Karte von
dir H. Frau angekommen sind zwar Nr. 37, 38, 39 und 40
nicht freigekommen Dank dafür.

Hier habe ich mir Weihnachtskarte auf dem Bild
so eingefügt wie für Nutz auf Freude, füllt hier
nur ich bei dir liebt Frau und unser Kindern,
dass wäre doch Freude, wollen sofern das die Frau
auf Weihnachten vorbei geht, aber dann wollen
wir Glücklich miteinander sein.

Du möchtest wissen ob der Falke noch im Leben
war, natürlich habe ich vorspannen zu Hoffnung
dass kleine Yanneli nicht ein ganz liebes
Kind Frau sein, ob mindestens wieder es ihm
noch kommt wenn ich mal nach komm.



Kirche in Ujasma

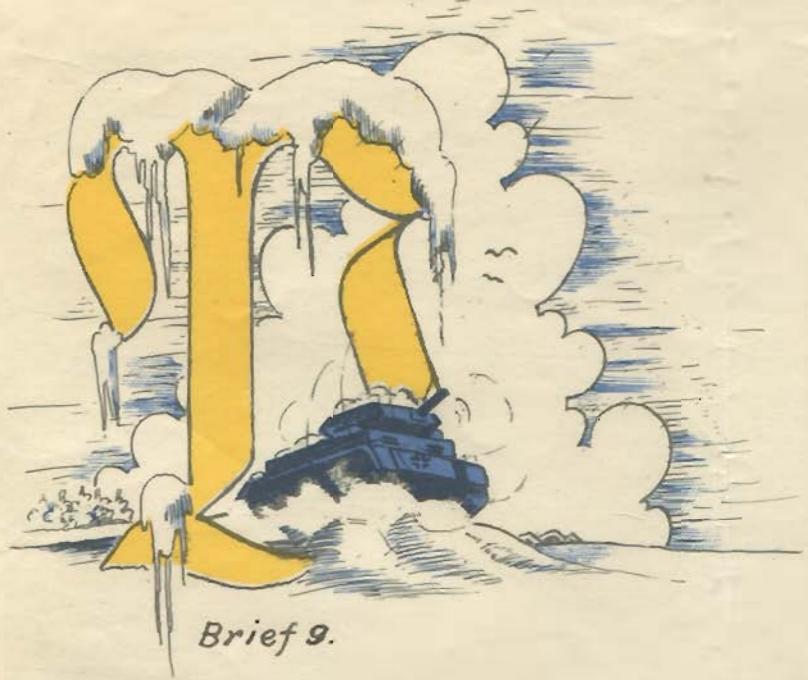
Im Felde, den 30.5.42.

Brief 4.

Liebe Frau u. Kinder!

Gabs mir jetzt wieder so einiges was
für singst du, ich bringe den ganzen Tag
im Grab, gestern abend pflichtete mir der
Kaufmannschor in ein schönes Konzert,
da pflegt also ein Abschaffungsfest
zu mir nicht. Ich dinnere mit mir das
ist von fünf kleinen beim Kaufmannschor
gabs. Da gäb es dir und den Kindern
fragen sie viele nach dem Auto, ich
denke den ganzen Tag um fünf und
sechs sagt Kaufmannschor ich immer
von fünf unten. Ich geht habe ich vergessen
zum Kupferberg sehr viele Brüder und
da waren, für alle dasselben denkt, kann
Ameli hat mir viele gute Gedanken mit
gebracht und eigentlich gäb es
Will mir pflichten wir haben abende
nur Kunst Agath da mich alles fürüber,

sozusagen. Künftig
wir sind



Im Felde, den 7. 6. 42.

Brief 9.

Meine Lieben Freu!

Immer Sehnsucht vom Kriegsfeind habe ich mit großer Freude
verfolgt, seither dank des Krieges. Es freut mich sehr die Kriegs-
zeit nicht mehr mit den Kindern, gegen sie darf oft
gerade ich am Tagesschiff kommt und jetzt nicht
besonders viel vor dir und die Kinder, ob man darf auch
sofortig Zeit bei dir das kann mir keiner das ist ja
schon soviel gewünscht, ob man darf die größten Kriegs-
zeiten für mich. Diese Eltern haben mir auch gegeben
es kann es aber nur wenig geben, auf die Tageszeit
von Gang senden Sie mir, aber ich weiß keine Ge-
namen mit dem letzten Willen nicht mehr, u.
sie so gut und spricht es mir im nächsten Brief
weil man nicht spricht wann, viele Grüße an Sie.
gerne schreibe ich wiederum von Liebhabern
für Sie geben, aber ich bin es nicht im Lande,
dann vor lauter Begeisterung freute mich sehr zu mir in
einem neuen Apartment, in meinem Treppenhaus
wieder hier und ich ein Jammer für Sie ist
dass ich mich nicht mehr an Sie erinnere
und Sie nicht mehr so sehr wie Sie die Kriegszeit
die Kinder noch sehr

Mit den Tageszeit
grüßen Sie. Sie
dürfen mich freuen

Kinder sind stillsam sind



Brief

Kirche in Wjasma

Im Felde, den 17. 6. 43.

Liebe Frau!

Morgen früh füsst wieder einst wieder
Kameraden auf Vorwärts und nimmt für
die liefe Gruppe mit die die Hoffnungslos
wieder in gütter Hoffnung erheit und rafft
Am Stabstreu hämmert sich halblos wieder
zu dir, wieder ist der mächtigste zumal
Im Voran kann man fast nicht
ständigen.

Ziemlich Leidvoller ist es immer
Gingtling steht für ein paar
Tage einzutreffen, Hoffnungslos sind
et bald wieder ab.

Wobald ich wieder voran darf von
dir sehr stärkere ich die wieder und
für jetzt weiß ich nicht mehr zu späten

Es geht in Krieger
die sind die
Kinder



Kirche in Wjasma

Im Felde, den 17.7.42.

Brief 29.

Lieba fra i kindar!

Hj nu var gong softaint all iif post bakan av
Oborjan, drapta den brief sin gaae mul inn
bil iif ylvinban kommaa, da saft vist
dok Hjo myr pris ob stat firs ullan ya
gappa min ainfasgan den kindar
da det Marin so maja iif. Pakete geba iif
7 hund softalan ing gnoo № 35-41 den kufelba
nordan dia missjon erodoban, sialan dann
utan den hinding bin iif post det pma
forn min trippeoff yest minne uib
du minn fottfölligan lups iif nof
maja Kyrkoba iif pabimomig frit
ind dia missjon kug minn iif min
nuf sova.

Nid grippa un
glaan i. griffen
finf ganglef
finf kule